

[Ebook pdf] Paranoia: die Angst vor den anderen

## Paranoia: die Angst vor den anderen

Von Joana Goede

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #749952 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-16Erscheinungsdatum: 2014-11-16File Name: B00PX7NR7S | File size: 45.Mb

**Von Joana Goede : Paranoia: die Angst vor den anderen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Paranoia: die Angst vor den anderen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. GuteAnnherung an ein schwierigesThemaVon Tim NeumannJoana Goede nhertsich in diesem kurzen Buch sehr behutsam an das doch sehr spezielle und schwierige Thema an. Trotzdem fand ich das Buch gut zu lesen. Nicht unbedingt massenkompatibel. Aber wen das Thema interessiert

Kurzbeschreibung Severin Grotkamm, Mitarbeiter in einem Eventcenter, wird von seinem tyrannischen Chef beherrscht. Als dieser ihm den Auftrag gibt, seine 17 Jahre jüngere Ehefrau zu überwachen, rechnet Severin zunächst mit einer einfachen Eifersuchsangelegenheit. Er lässt sich jedoch mit in ein von Misstrauen, Angst und Wut bestimmtes Spiel hineinziehen. Nach dem Anbahnungsversuch an Demenz in der Kurzgeschichte "Abnahme der Gedächtnisleistung" und an eine Depression im Roman "Körperkell" beschäftigt sich die Autorin in dieser Erzählung mit dem Krankheitsbild der Paranoia und versucht zu zeigen, wie nah "noch gesund" und "schon krank" beieinander liegen.

Kurzbeschreibung Severin Grotkamm, Mitarbeiter in einem Eventcenter, wird von seinem tyrannischen Chef beherrscht. Als dieser ihm den Auftrag gibt, seine 17 Jahre jüngere Ehefrau zu überwachen, rechnet Severin zunächst mit einer einfachen Eifersuchsangelegenheit. Er lässt sich jedoch mit in ein von Misstrauen, Angst und Wut bestimmtes Spiel hineinziehen. Nach dem Anbahnungsversuch an Demenz in der Kurzgeschichte "Abnahme der Gedächtnisleistung" und an eine Depression im Roman "Körperkell" beschäftigt sich die Autorin in dieser Erzählung mit dem Krankheitsbild der Paranoia und versucht zu zeigen, wie nah "noch gesund" und "schon krank" beieinander liegen.